

ONLINE-PETITION: FUSSBALL SPIELEN STATT DISKUTIEREN - VIDEOBEWEIS ABSCHAFFEN!

Beitrag von „Threadstarter“ vom 15. Oktober 2018, 03:44



Direktlink zur Petition: [Fußball spielen statt diskutieren - Videobeweis abschaffen! - Online-Petition](https://www.glubforum.de/forum/thread/20951-online-petition-fussball-spielen-statt-diskutieren-videobeweis-abschaffen/)

Wir wollen zurück zum Ursprung. Die Verantwortung für das Spielgeschehen soll ausschließlich bei den 4 offiziellen Schiedsrichtern liegen, die im Stadion vor Ort präsent sind. Deshalb ist der Videobeweis aus unserer Sicht überflüssig und gehört abgeschafft.

Begründung

Der Videobeweis ist seit seiner Einführung zur Fußball-Bundesligasaison 17/18 höchst umstritten. Das Ziel dieser Regeländerung sollte sein, den Schiedsrichter zu entlasten und das Spiel im Ganzen gerechter zu machen. Kritiker befürchteten jedoch von Anfang an, dass nachträgliche Eingriffe durch einen unsichtbaren Videoschiedsrichter den Emotionen und dem Reiz des Spiels eher schaden würden.

Ein Jahr später ist offensichtlich, dass die Diskussionen um den Video-Assistenten keineswegs die typische Ablehnung gegen Neues waren und langsam abreißen. Vielmehr muss jeder der diesen Sport liebt eingestehen, dass auch nach Ablauf einer gesamten Spielzeit keine klare Linie bei den Entscheidungen zu erkennen ist. Die unterschiedliche Auslegung vergleichbarer Spielsituationen machen das Spiel nicht gerechter als vermeintliche Fehlentscheidungen des Schiedsrichters auf dem Feld. Im Gegenteil, es führt vielmehr dazu, dass der Einsatz des Video-

Assistenten den Spielverlauf stört, das Spiel unnötig für Minuten unterbricht, in denen niemand im Stadion oder auf dem Platz so richtig weiß, was nun geschieht. Der Spielfluss geht dadurch verloren und die vielen Beispiele aus der abgelaufenen Saison haben gezeigt, dass der Videobeweis oftmals eher für Kopfschütteln und weitere Kritik gesorgt hat, als seinem eigentlichen Ziel zu dienen.

Aus diesem Grund starten wir mit dieser Online-Petition einen weiteren Versuch, den Videobeweis abzuschaffen und den vier Offiziellen auf dem Rasen wieder die alleinige Verantwortung zu übertragen. Der Fußball lebt vom Auf und Ab und von seinen Emotionen. Dies alles wird aber durch die unnötigen Unterbrechungen gestört.

Beitrag von „Anagro“ vom 15. Oktober 2018, 11:36

Unterschrieben und fleißig geteilt.

Beitrag von „El Molotov“ vom 15. Oktober 2018, 11:39

Nicht unterschrieben und für absolut falsch befunden.

Ich wäre aber bei einer Petition gegen Linienrichter dabei. Gab es früher auch nicht. Sie entscheiden häufig falsch und machen dadurch den Sport kaputt. Da kann man gar nicht über ein Tor jubeln. Man muss erst mal schauen, ob es abseits war.

Beitrag von „Woschtler“ vom 15. Oktober 2018, 12:23

Ich finde den Videobeweis auch nicht ideal, aber als Glubbfans müssen wir hier tatsächlich Folgendes bedenken:

Wir wurden in unseren letzten Jahren in der Bundesliga nach Strich und Faden beschissen.

(Alles nachzulesen auf waretabelle.de - jeder der sich da mal kurz umsieht wird feststellen, dass sich da im Bezug auf uns niemals irgendwas immer wieder ausgeglichen hat - wie immer behauptet wird.)

Deshalb werden in Summe, auch wenn selbst mit Videobeweis zweifelhafte Entscheidungen gegen uns gepfiffen werden - wenigstens die klaren, spielentscheidenden Szenen nicht mehr katastrophal gegen uns entschieden werden.

Deshalb, so leid's mir von der Fußballromantik her tut, bin ich für den Videobeweis - und für eine Eindämmung des systematischen Beschisses unseres Glubbs.

Beitrag von „JethroGeng“ vom 15. Oktober 2018, 14:50

Unterschrieben und fleissig geteilt! Was brauch ich dieses ganze neumodische Zeugs? Buckel runter rutschen!

Beitrag von „Argo“ vom 15. Oktober 2018, 15:45

schon alleine, wenn man im Betreff schreit, lädt nicht dazu ein, da mitzumachen 😞

Beitrag von „ThePunisher84“ vom 15. Oktober 2018, 16:38

Ich möchte des Rumgeheule hören, wenn ein Verein wegen einer krassen Fehlentscheidung absteigt. Siehe Aue in der letzten Saison, die wegen fehlender technischer Hilfsmittel in die Relegation musste, als ihnen ein Tor nicht gegeben wurde.... Da wäre die Westvorstadt jetzt Drittligist. Bin Pro Videobeweis, allerdings in anderer Ausführung wie bei der WM Stichwort: Transparenz.

Beitrag von „RedBlack93“ vom 15. Oktober 2018, 16:39

Zitat von Woschtler

Ich finde den Videobeweis auch nicht ideal, aber als Glubbfans müssen wir hier tatsächlich Folgendes bedenken:

Wir wurden in unseren letzten Jahren in der Bundesliga nach Strich und Faden beschissen.

(Alles nachzulesen auf wahretabelle.de - jeder der sich da mal kurz umsieht wird feststellen, dass sich da im Bezug auf uns niemals irgendwas immer wieder ausgeglichen hat - wie immer behauptet wird.)

Deshalb werden in Summe, auch wenn selbst mit Videobeweis zweifelhafte Entscheidungen gegen uns gepfiffen werden - wenigstens die klaren, spielentscheidenden Szenen nicht mehr katastrophal gegen uns entschieden werden.

Deshalb, so leid's mir von der Fußballromantik her tut, bin ich für den Videobeweis - und für eine Eindämmung des systematischen Beschisses unseres Glubbs.

Alles anzeigen

Wir wurden auch mit bzw dank VAR schon beschissen. Je nach Lesart entweder um einen Punkt (in Berlin) oder um 2 (in Bremen). Fehlentscheidungen/Beschiss zu unseren Ungunsten gibt es immer & immer wieder.

Beitrag von „gaga04 †“ vom 15. Oktober 2018, 17:26

Videobeweis...??? kurz und bündig:

soll'n datt Spiel laufen lassen, wie es ist...

punktumschluss..

Beitrag von „Argo“ vom 15. Oktober 2018, 17:28

nein, der VB macht Sinn, man muss ihn nur vernünftig umsetzen, leider üben wir noch 🌐

Beitrag von „gaga04 †“ vom 15. Oktober 2018, 17:31

dann sacht ma den Typen, die immer dazwischenpfuschen,
wenn der Schieri defenetiv ne Entscheidung getroffen hat...
hatten wa auch schon...

Beitrag von „ChiLLs“ vom 15. Oktober 2018, 18:41

Ernst gemeint von mir: ich würde ganz gerne mal ein Spiel ohne Abseitsregel sehen.

Beitrag von „p1ddly“ vom 15. Oktober 2018, 18:55

Als ob es ohne Videobeweis weniger Diskussionen gab 🙄

Beitrag von „gaga04 †“ vom 15. Oktober 2018, 19:02

[Zitat von p1ddly](#)

Als ob es ohne Videobeweis weniger Diskussionen gab 🙄

jetzt wird nur mehr drüber diskutiert...

Beitrag von „p1ddly“ vom 15. Oktober 2018, 19:04

[Zitat von gaga04](#)

jetzt wird nur mehr drüber diskutiert...

Im Leben ned. Die Diskussion hat sich nur verlagert von "das sieht doch jeder Blinde" hin zu "das sieht man doch eindeutig in der Zeitlupe".

An der Menge der Diskussionen und der Intensität hat sich nullto geändert.

Beitrag von „docfred“ vom 15. Oktober 2018, 19:23

Sollte der VAR wieder abgeschafft werden, wünsche ich den Initiatoren, dass Schalke jeden einzelnen Spieltag mindestens drei krasse Fehlentscheidungen zu ihren Ungunsten zu beklagen haben. Abseitstore. Falsche Elfmeter. Rote Karten. Das volle Programm. Das Spiel laufen lassen, wie es ist.

Gibt dann bestimmt weniger Diskussionen und alle sind zufrieden 👍

Beitrag von „JethroGeng“ vom 15. Oktober 2018, 21:41

[Zitat von docfred](#)

Sollte der VAR wieder abgeschafft werden, wünsche ich den Initiatoren, dass Schalke jeden einzelnen Spieltag mindestens drei krasse Fehlentscheidungen zu ihren Ungunsten zu beklagen haben. Abseitstore. Falsche Elfmeter. Rote Karten. Das volle Programm. Das Spiel laufen lassen, wie es ist.

Gibt dann bestimmt weniger Diskussionen und alle sind zufrieden 👍

Das ist jetzt aber die beleidigte Sandkastenreaktion! Wenn ich das Schäufelchen nicht bekomme, dann sollst du die Krätze bekommen...

Also ich konnte die letzten Jahrzehnte gut ohne VB leben und könnte es auch zukünftig!

Meiner Meinung wird der Fussball mit immer mehr konstruierter und technischer...aber da bin ich wohl Romantiker und hab in der heutigen Welt nix mehr verloren.

Beitrag von „docfred“ vom 15. Oktober 2018, 21:53

Wer den Fußball, noch dazu Spitzenfußball, nach den 1910ern noch „romantisch“ sieht, belügt sich zumindest selbst. Schon in den 20ern floss Geld um Spieler zu holen oder zu halten. Verbandsgeschacher gab es schon immer und auch Regeln haben sich schon immer geändert.

Das andauernde Gemaule „das ist nicht mehr der Fußball den ich kannte“ gab es auch schon immer. Als die gelbe und roten Karten eingeführt wurden. Als die Verlängerung zeitlich beschränkt wurde. Als das Elfmeterschießen erfunden wurde.

Immer das gleiche. Und immer ist der Fußball gestorben.

Beitrag von „glubberer95“ vom 16. Oktober 2018, 01:55

Habs schonmal woanders geschrieben aber ich würde lieber durch krasse Fehlentscheidungen absteigen als weiter den Videobeweis zu haben. Für mich killts einfach alles was den Stadionbesuch ausmacht, beispielsweise war gegen Hannover nach dem Videobeweis die Stimmung im arsch und selbst da war die rote Karte gegen Hannover absolut lachhaft. Mag sein dass es machmal fairer ist aber der Preis dafür ist in meinen Augen einfach zu hoch.

Hier mal ein Artikel der meine Meinung dazu ganz gut zusammenfasst: [Opinion: The decision is irrelevant; VAR sucks the emotion out of football | Sports| German football and major international sports news | DW | 17.02.2018](#)

Beitrag von „Argo“ vom 16. Oktober 2018, 07:06

allmähd, nee lieber drin bleiben, die Emotion, wenn man wegen zu vielen Fehlentscheidungen absteigt hatten wir doch schon, ich brauch das nimmer

Beitrag von „docfred“ vom 16. Oktober 2018, 07:53

[Zitat von glubberer95](#)

Habs schonmal woanders geschrieben aber ich würde lieber durch krasse Fehlentscheidungen absteigen als weiter den Videobeweis zu haben.

Was will man dazu noch sagen... 🤔

Beitrag von „Manni_der_Libero“ vom 16. Oktober 2018, 08:00

genau...Fehlentscheidung...absteigen...Existenz kaputt...Verein tot! Viel Spaß dann beim Stadionbesuch 🤔

Beitrag von „El Molotov“ vom 16. Oktober 2018, 08:00

[Zitat von glubberer95](#)

Habs schonmal woanders geschrieben aber ich würde lieber durch krasse Fehlentscheidungen absteigen als weiter den Videobeweis zu haben. Für mich killts einfach alles was den Stadionbesuch ausmacht, beispielsweise war gegen Hannover nach dem Videobeweis die Stimmung im arsch und selbst da war die rote Karte gegen Hannover absolut lachhaft. Mag sein dass es machmal fairer ist aber der Preis dafür ist in meinen Augen einfach zu hoch.

Hier mal ein Artikel der meine Meinung dazu ganz gut zusammenfasst: [Opinion: The decision is irrelevant; VAR sucks the emotion out of football | Sports| German football and major international sports news | DW | 17.02.2018](#)

Nur weil du ein Problem mit deinen Emotionen hast muss der Club nicht gleich absteigen.

Beitrag von „docfred“ vom 16. Oktober 2018, 10:57

[Zitat von Mani der Libero](#)

genau...Fehlentscheidung...absteigen...Existenz kaputt...Verein tot! Viel Spaß dann beim Stadionbesuch 🤝

Da wird's dann erst wieder so richtig romantisch familiär, wenn man mit dreihundert Zuschauern direkt am Spielfeld sein Schnitzel mit Pommes am Tisch mit Blümchen essen kann.

Beitrag von „JethroGeng“ vom 17. Oktober 2018, 23:39

Diese Diskussion wird in totalen Extremen geführt!

Es wird ohne Videobeweis kein Verein hops gehen (zumindest nicht aufgrund Fehlentscheidungen sondern wohl eher wegen nicht gemachter Hausaufgaben).

Ich mag ihn einfach nicht, weil meiner Meinung nach die Verwirrung zugenommen hat und dadurch die spontane Emotionalität genommen wird.

Für mich gäbe es nur eine Variante: der Schiri hat die Möglichkeit sich kritische Situationen nochmal anzuschauen und dann zu entscheiden! Aber ohne dass ihm eine andere Instanz

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/20951-online-petition-fussball-spielen-statt-diskutieren-videobeweis-abschaffen/>

reinredet.